

FELSBERG

Waldkindergarten Felsberg



Kleiner „Wald-Führer“

Herzlich Willkommen im Waldkindergarten

Liebe Eltern

Zu den herkömmlichen Kindergärten bietet Ihnen die Gemeinde Felsberg auch die Möglichkeit, Ihr Kind für den Waldkindergarten anzumelden.

Der Waldkindergarten ist eine Alternative zum Regelkindergarten und ist von den Eltern frei wählbar.

Die Natur bietet alles, was Kinder für eine gesunde Entwicklung brauchen.

Der Waldkindergarten hat dieselben Zielsetzungen wie der Regelkindergarten. Die Erziehungsinhalte werden lediglich in einer anderen, äusseren Form angeboten. Im Zentrum stehen die aktive und lustvolle Betätigung des Kindes sowie die Entwicklung eines liebevollen und achtsamen Verhältnisses zur Natur.

Therapien, Zahnpflege, integrierte Förderung, DaZ usw. werden wie im Regelkindergarten angeboten.

Was bietet der Wald?

Bewegung

Die Kinder leben ihren starken Bewegungsdrang altersgemäss aus. Der tägliche Aufenthalt im unwegsamem Gelände trainiert Kraft, Gleichgewicht und Geschicklichkeit.

Nahrung für die Sinne

Sinneserfahrungen sind entscheidend für das Lernen. Wetter und Elemente können wirklich und hautnah erlebt werden und regen die Kinder ganzheitlich an.

Fantasie und Kreativität

Der Wald ist ein riesiges „Klassenzimmer“ – die Kinder verwenden herumliegendes Material und verwandeln es in ihr gewünschtes Spielzeug oder ein beseeltes Wesen. Sie lernen, sich sinnvoll auch mit scheinbar „nichts“ zu beschäftigen.

Ausdauer, Wille und Entscheidungsfähigkeit

Die Kinder erfahren, was sie mit eigener Kraft erreichen können. Dadurch wird das Selbstwertgefühl gestärkt.



Grundstein für freudiges Lernen

Die Natur und ihre stetig wandelbare Erscheinung im Lauf der Jahreszeiten weckt in den Kindern Neugierde und Wissensdurst. Dadurch werden sie besonders lernbereit.

Gemeinschaft

Im Wald sind die Kinder besonders aufeinander angewiesen. Gruppenzugehörigkeit, Verlässlichkeit und Mithilfe sind wichtig.

Stille erleben und erlauschen

Die Stille des Waldes hilft den Kindern Ruhe zu finden und sich für feinste innere und äussere Vorgänge zu sensibilisieren.

Der Wald bietet also im wahrsten Sinne des Wortes: Platz haben zum „Kind-Sein“.



Ausrüstung

Da wir bei jedem Wetter in den Wald gehen, ist es wichtig, dem Wetter entsprechend angezogen zu sein. Der Zwiebellook eignet sich hervorragend.

Anziehen und mitnehmen:

- **Wanderschuhe** (Achtung, Gummistiefel halten wohl trocken, dafür bekommen die Kinder vor allem im Winter schnell kalte Füsse oder haben keinen sicheren Halt im unebenen Gelände)
- **Regenjacke** (kann auch bei trockenem Wetter gut als Sitzunterlage gebraucht werden)
- Bei Sonne einen guten **Sonnenschutz** (Hut, Brille, Sonnencreme)
- Kleider anziehen, welche waldig werden dürfen (ideal **Matschhose**) und vor Zecken schützen (immer **lange** Hose, **langarmiges** T-Shirt und Zeckenspray)
- Einen **grossen Znüni** und etwas zu trinken (am besten in einer **kleinen Thermoskanne**, welche die Kinder selbständig bedienen können). Im Wald bekommen die Kinder immer grossen Hunger!



Am besten alles in einen **Rucksack** packen. Dann haben die Kinder die Hände frei, wenn wir die Natur entdecken.



Im Winter sind eine **Mütze** und **wasserdichte Handschuhe** sehr wichtig. Ein zweites Paar Handschuhe und Socken im Rucksack mitnehmen oder einen Ersatzkleidersack im Bauwagen deponieren.

Die Erfahrung zeigt, dass sich im Winter Strumpfhosen nicht eignen. Wenn die Kinder nasse Füße haben, müssen wir die Strumpfhosen ausziehen. Deshalb ist es besser, wenn die Kinder Leggins oder lange Thermounterwäsche mit Socken unter der Skihose tragen.

Informationen betreffend Zecken und Fuchsbandwurm erhalten Sie separat.

Grundüberlegungen, wenn Eltern ihr Kind für den Waldkindergarten anmelden wollen

Ist unser Kind wetterfest? Können wir unser Kind begeistern, täglich und bei jedem Wetter in den Waldkindergarten zu gehen?

Ist unser Kind fit? Auf dem Weg in den Wald bewegen wir uns viel und oft. Ist unser Kind körperlich reif genug, dass es eine solche Herausforderung meistert?

Ist unser Kind aufmerksam? Kann es sich trotz des grossen Raumes und der Freiheit des Waldes und der körperlichen Anstrengung auf eine Aufgabe konzentrieren?

Kann mein Kind stillsitzen und zuhören? Nur weil ein Kind einen starken Bewegungsdrang hat, heisst dies nicht, dass es auch für den Waldkindergarten geeignet ist. Im Wald wird die Konzentration der Kinder stark gefordert.

Ist unser Kind „trocken“? Die Kinder müssen im Wald selbständig auf unser Wald-WC gehen können.

Natürlich wird all dies im Waldkindergarten gelernt, geübt und trainiert. Aber es muss eine gewisse Grundlage vorhanden sein, damit Frustrationen vermieden werden können.

Kontakt

Schulleitung

Mathis Schlittler
Taminsenstrasse 15
7012 Felsberg
081 257 08 23 / 077 407 14 70
schulleitung@schulefelsberg.ch

Waldkindergarten

Nathalie Kugler
Waldkindergarten Felsberg
Taminsenstrasse 15
7012 Felsberg
079 192 09 11
n.kugler@schulefelsberg.ch

Waldbegleitung

Alexandra Pietroboni
Rebweg 3
7012 Felsberg



